



HEAL THE WORLD

Lieder für den Frieden in unserer Welt

Heal the world

Make it a better place

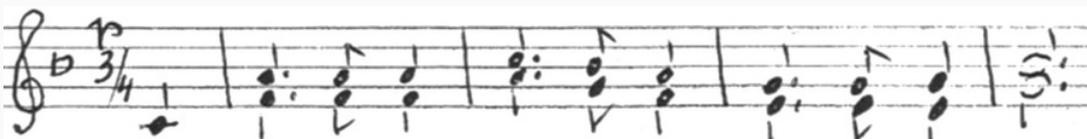
*For you and for me and the entire
human race*

Heile die Welt

Mach sie zu einem besseren Ort

*Für dich und für mich und die
gesamte Menschheit*

Michael Jackson



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde des Chorgesangs!

Ich freue mich, dass Sie wieder in unsere „Lercherlpost“ hineinschauen. Viel hat sich in letzter Zeit geändert, auch bei uns im Verein. Menschen haben uns verlassen und neue sind an deren Stelle gerückt.

Das Leben geht weiter und damit auch unsere Arbeit im Chor Pro Musica und im Verein selbst.

An dieser Stelle möchte ich Sie herzlich zu unserem Herbstkonzert „Lieder für den Frieden dieser Welt“ einladen, für das wir fleißig üben!

Wir machten uns in der Vorbereitung zu diesem Konzert Gedanken um unser aller Zukunft und möchten Sie gerne an unseren Gedanken und Überlegungen teilhaben lassen.

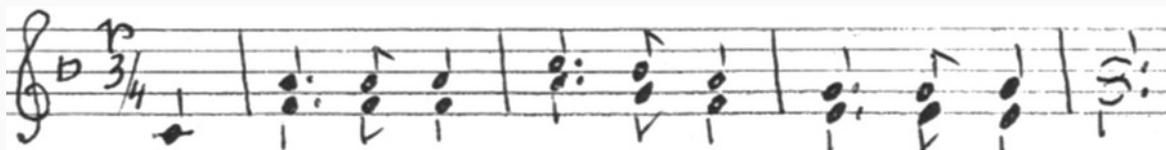
Chorgesang kann ein Gefühl wie Fliegen sein, von vielen Stimmen getragen und wir freuen uns über jede Person, die dieses Gefühl mit uns ausprobieren möchte.

Nicht überall auf dieser Welt ist das zur Zeit möglich. Ich denke dabei an unsere lieben Freunde die „Ural Kosaken“, von denen wir leider nicht wissen, wie es ihnen geht.

Freuen wir uns, dass wir gemeinsam singen dürfen und tragen wir alle schönen Gedanken und Wünsche für den Frieden mit unserem Gesang in die ganze Welt hinaus!

Und - denken Sie an unser Herbstkonzert am 5. Oktober, Sie sind herzlich willkommen!

Ihr Heinz Ebner



Herbstkonzert "Heal the World"

Eine gute Gelegenheit unser Chorprojekt kennenzulernen, vielleicht auch mitzusingen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Hochwasserkatastrophe hat unzählige unserer - vor allem niederösterreichischen - Landsleute schwer getroffen. Aus diesem speziellen Anlass ist der Gesangverein Pro Musica Breitenau zu dem Schluss gekommen den Reinerlös unseres Herbstkonzertes diesen Menschen im Rahmen der ORF-Aktion "Österreich hilft Österreich" zur Verfügung zu stellen.



Pro Musica
Gesangverein Breitenau

Konzert
„Heal the world“
Eine fantastische Erzählung
begleitet von Liedern die berühren!

5. Oktober 2024
19 Uhr Breitenau
Steinfeldzentrum
Saaleinlass: 18 Uhr

Kartenvorverkauf: € 13,-
erhältlich bei Chormitglieder und Gemeinde Breitenau
Abendkasse: €15,-

„Xungan, gspüt & grüt“

Am 27. Juli 2024 luden wir, der Gesangverein Breitenau „Pro Musica“, ins Steinfeldzentrum. Geboten wurde ein buntes musikalisches Programm. Nicht nur Pro Musica hat Lieder zum Besten gegeben, wir hatten auch zahlreiche Gäste eingeladen.

Auch für den Gaumen wurde bestens gesorgt – wie der Titel des Konzerts vermuten lässt.

Es war ein sehr kurzweiliger Abend.



Unser Chormitglied Karin Tiefenbacher hat Brigitta Scheed aus St. Egyden über ihre Eindrücke zum Konzert befragt:

Karin:

Für uns als Veranstalter und Chor ist es immer wieder gut ein Feedback von unseren Gästen zu bekommen.

Danke dass ich das von dir erhalten darf.

F: Woher kennst du unseren Chor Pro Musica?

A: Von meiner Freundin Karin Tiefenbacher die im Chor mitsingt und dieses Interview mit mir macht.

F: Auf welchem Konzert warst du?

A: Bei eurem Konzert im August. Xsungan, gspüd und grüd

F: Was hast du dir vom Konzert erwartet?

A: Nette ansprechende Musik und Gesänge

F: Was hast du erhalten?

A: Abwechslungsreiche Gestaltung, gute Musik, wunderschöne Lieder und einen großartigen Chor.

Auch die Darbietung der beiden jungen Künstlerinnen hat mir sehr gut gefallen und die Hausmusik. Alles war so stimmungsvoll und unterhaltsam.

F: Wie empfandest du die Lieder des Chors?

A: Die Auswahl und die Abwechslung von modernen und traditionellen Liedern hat mir sehr gut gefallen. Ebenso die Interpretation empfand ich als ansprechend. Ich war sehr überrascht und habe alles genossen.

F: Apropos genossen. Warst du mit der Bewirtung zufrieden?

A: Die Bedienung war sehr aufmerksam und rasch. Essen war auch sehr gut.

F: Wie gefiel dir der gesamte Ablauf, Dekoration, Verlosung usw.

A: Der Ablauf war kurzweilig und ansprechend gestaltet.

Schon beim hineingehen duftete es nach Sommerblumen und Kräutern. Die Dekoration empfand ich als erfrischend und einladend. Bei der Verlosung war ich über die Menge der Preise überrascht. Bei uns am Tisch wurden viele Preise gewonnen und die Treffer kamen gut an.

F: Möchtest du noch was sagen?

A: Ich bin wegen dir gekommen. Dachte, naja hör ich mir halt mal an. Doch es war so großartig und ich war sehr angenehm überrascht von der Qualität des Gesanges und des gesamten Abends. Ich komme gerne wieder!

F: Liebe Brigitta, ich kenne dich nun schon lange Zeit und weiß dass du viel in die Oper gehst. Dein Lob und die vielen Komplimente weiß ich dadurch sehr zu schätzen. Danke dir für deinen Besuch und deine Worte.

Ich freue mich dass du wieder kommen möchtest.

Weitergedacht

von den Chormitgliedern Elisabeth und Ernst Bauernfeind

Ein bisschen Frieden!

Das ist nicht genug für mich.

Ich möchte mehr.

Ich möchte, dass es den Menschen um mich herum gut geht.

Wer möchte das nicht?

Ein bisschen Frieden ist ein leiser Wunsch, wie eine Vision,
wie eine Vorstellung vom Paradies.

Ein bisschen Frieden – das kann ein neuer Anfang sein,
eine bewusste Entscheidung,
ein Stück Himmel auf Erden –
hier und jetzt.

Das meint Eure Elisabeth



Stimmen können laut und leise sein.

Der Säugling schreit, weil er Hunger hat.

Fußballfans feuern ihre Mannschaft lautstark an.

Bei einem Schweigemarsch machen die Protestierenden
auf ein „himmelschreiendes Unrecht“ aufmerksam.

Da ist es wichtig, dass Menschen sich dagegen erheben.

Mitunter ist gemeinsames Singen ein starkes Zeichen.

Stimmen für die Welt.

Jenen eine Stimme verleihen,
die überhört werden.

Wer nur schreit, kann andere nicht hören.

Ob laut oder leise:

Für den Frieden lohnt sich unser Einsatz.

Meint Ernst

Rückblick Chorausflug auf die Mönichkirchner Schwaig

Als ich bei der diesjährigen Mitgliederversammlung den Vorschlag brachte, wir könnten einen Chorausflug nach Mönichkirchen machen, war ich über die breite Zustimmung überrascht und erfreut. Als dann auch noch Dagmar sich spontan bereit erklärte, die Organisation zu übernehmen, war ich „paff“. Im Bewusstsein, dass ein Tagesausflug unsere Chorgemeinschaft festigen könne, freuten wir uns darauf.

Schon die Anfahrt in Fahrgemeinschaften förderte die Zusammengehörigkeit. Die Fahrt mit dem Sessellift, bzw. das gemeinsame „Erwandern“ brachte uns dem Ziel „Mönichkirchner Schwaig“ näher. Wir ließen uns das Essen in der urigen Gaststube munden und genossen das Trinken, dessen Zeche freundlicherweise der Verein übernahm. In freundschaftlicher Atmosphäre gingen bei Tisch die Gesprächsthemen nie aus. Das anschließende Singen von Volksliedern erfreute uns und die Gäste. Bevor wir auseinander gingen, durfte ein originelles Gruppenfoto nicht fehlen. Mit dem Lied „In die Berg bin i gern“ verabschiedeten wir uns vom Wechselgebiet, das für manche Neuland war. Ein ungewöhnlich warmer Spätsommertag bleibt als schönes Gemeinschaftserlebnis in Erinnerung. Danke, dass Ihr mitgemacht habt!

Ernst







GEMEINSAM STATT EINSAM – Chormitglieder im Blickpunkt

Pauli fragt...

Interview mit Karin Tiefenbacher

P: Servus! Ich heiße Pauline Röhl, bin Mitglied im Redaktionsteam und darf Euch heute mein drittes Gesangsmitglied des Gesangvereins Breitenau Pro Musica vorstellen: Karin Tiefenbacher! Ich freue mich sehr, dass Du meine nächste auserwählte Interview-Partnerin bist, und heiße Dich herzlich willkommen in der Herbstausgabe unserer „Lercherlpost“!

K: Herzlichen Dank für die Einladung. Ich freue mich sehr darüber.

P: Beginnen wir doch gleich mit meiner ersten Frage: In welcher Stimmlage singst Du beim Gesangverein Breitenau Pro Musica und wie empfindest du sie persönlich?

K: Meine Stimmlage ist ALT und ich finde es sehr schön mit dieser Stimmlage den Gesang zu unterstützen und jedem Lied eine Festigkeit zu geben. Manches Mal denke ich, es sind nur ein paar Töne... Doch wenn wir dann das Lied in allen Stimmen hören, merke ich erst, wie klangvoll und gehaltvoll das Lied durch unsere Stimmlage wird.

P: Wie lange singst Du schon im Verein mit?

K: Ich denke es war 2016, also 8 Jahre (mit einigen Pausen).

P: Was hat Dich dazu bewegt, dem Chor beizutreten?

KK: Wir hatten in St. Egidien einen gemischten Chor. Da sang ich mit. Leider löste sich der Chor auf. Ich war auf der Suche nach einem neuen Chor. Durch unseren damaligen Chorleiter Stefan Huber, kam ich dann nach Breitenau.

PP: Welches Gesangskonzert hat Dir bisher am meisten Gänsehaut beschert?

KK: „Body and Soul“, das heurige „Xungan, gspüt und grüt“ und die Lieder die wir aktuell lernen für das Konzert am 5. Oktober. Die beeindruckten mich schon sehr, da sie sehr berühmt sind und von den besten Künstlern gesungen wurden. Und wir dürfen sie nun auch präsentieren. Das ist spannend und fordert mich heraus mein Bestes zu geben.

P: Was gefällt dir an den Chorproben besonders gut?

K: Wir haben einen großen Zusammenhalt, Spaß und es sind so schöne Freundschaften entstanden.

Wir unterstützen uns gegenseitig und ich habe das Gefühl, dass der Teamgeist unsere Motivation antreibt. Das bemerkt man auch beim Lernen und Singen der Lieder. Dafür bin ich sehr dankbar. Und dass wir so viele unterschiedliche Lieder singen.

P: Gibt es einen besonderen Moment für Dich, den Du im Verein erlebt hast und mit uns teilen möchtest?

K: Als voriges Jahr unser Gerhard Ebner plötzlich verstorben ist und er nicht mehr auf seinem Sessel saß entstand da so eine große Lücke für mich, die kaum auszuhalten war. Und wir als Chor haben uns gegenseitig gestützt und durch die schwere Zeit getragen.

Was mich auch sehr begeistert ist, dass jeder anpackt, wenn was zu tun ist. Ob Klavierholen, Notenständer austeilen, Sessel stellen oder wegräumen. Alle packen an. Auch bei den Konzerten. Da ist so viel zu tun. Und Jeder macht soviel und so gut er kann.

P: Rückblickend auf die vergangenen Jahre... Deine persönlichen Worte an unseren Chorverein: Hat sich etwas verändert oder entwickelt? Ist Dir etwas bestimmtes aufgefallen?

K: Wir sind stärker geworden. Klangvoller und lernen schneller. Der Zusammenhalt ist gewachsen und der Humor kommt auch nicht zu kurz. Durch unsere Chorleiterin haben wir auch ein Juwel erhalten, sie versteht es sehr gut uns zu motivieren, zu leiten und auch humorvoll zu sagen, dass es gerade nicht gut war. Sie lobt uns auch, wenn wir gut waren. Ich schätze ihre Ehrlichkeit und ihr Vertrauen.

Sie hat es geschafft aus uns den Chor zu machen, der wir sind. Danke, danke, danke.

P: ... Und nun meine letzte Frage an Dich: Die Zukunft des Gesangvereins Pro Musica - Was wünschst Du Dir für unsere Pro Musica Sänger/innen und unsere Chorleiterin Petra?

K: Noch mehr Leichtigkeit beim Singen. Die Fröhlichkeit und der Spaß sollen uns immer begleiten. Und dass uns die Liadln net ausgehn. Dass uns die Petra noch viele Jahre erhalten bleibt und wir auch junge Menschen zum Singen motivieren können und der Chor dadurch wächst. Ich wünsche uns noch viele schöne, abwechslungsreiche Proben und Konzerte.

P: Das war meine gemeinsame Interview-Stunde zusammen mit Sängerin Karin Tiefenbacher! Ich bedanke mich recht herzlich für Deine wertvolle Zeit und wünsche Dir noch wunderschöne musikalische Stunden bei den "Pro Musicas"!

Unsere nächsten Adventkonzerte:

Samstag 14.12. Pfarrkirche Breitenau
Sonntag 22.12. 16 Uhr Elisabethkirche Peisching

Details werden noch bekanntgegeben.

Unsere Chorproben finden regelmäßig am **Dienstag um 18:00 Uhr im Steinfeldzentrum Breitenau** statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, unverbindlich teilzunehmen.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite www.promusicabreitenau.at/

MauserCABS

Paul & Co
Ein Unternehmen der Kunert Gruppe



Dipl.-Ing. **THOMAS GABRIEL**
Bewässerungsanlagen und
Gartengestaltung, Fertigrasen
2522 Oberwaltersdorf Krautgartenweg 12/3/5
Tel.: +43(0)664 243 74 08
E-Mail: gtc@a1.net
www.gtc-golf.at

Andreas Pinkl
0664/80 109 5875
Marlene Eder
0664/80 109 5366

www.nv.at

Schuhmoden Otti
Albrecht GesmbH
Fachgeschäft für Damen- und Herrenschuhe
Höringergasse 3
A-2620 NEUNKIRCHEN
Telefon: 06235/63009
E-Mail: schuhmoden@schuhmoden.at



Wir verbinden Technik, Sicherheit
und Komfort!
www.alarmtechnikHADL.at
ALARMANLAGEN
VIDEOÜBERWACHUNG
ZUTRITTSKONTROLLE
2624 Breitenau/Stfd.
Neunkirchner Str. 67
Tel.: 02635/6991994

DR. MARIAN WEDENIG
ÖFFENTLICHER NOTAR

Zusammen mit meinem freundlichen Team sorge ich für die rasche und kompetente Betreuung aller Ihrer Rechtsangelegenheiten. Gerne möchte ich Sie
I VERTRÄGE ALLER ART, wie Kauf-, Tausch-, Störungs-, und Übernahmeverträge
I VERLASSENSCHAFTEN und TESTAMENTE
I VORBEREITUNG VON EHE- und PATENTVEREINBARUNGEN
I UNTERSCHRIFTENBELEGABGABEN
I GRÜNDUNG, ÜBERTRAGUNG von UNTERNEHMEN und GESELLSCHAFTEN
I Sie sorgen für QUALITÄT UND SICHERHEIT durch notarielle Beurkundung - Ihr Geld in sicheren Händen
ERSTE RECHTSAUSKUNFT KOSTENLOS
GRATIS - PARKPLATZ und KOFFER
ÖBIBURGERSTRASSE 10/11 - 2620 BREITENAU - TEL. 02635/6991994



Raiffeisenbank
Wv. Neustadt-Schneebergland 

BiEnergie
Bucklige Welt GmbH
Neunkirchner Str. 122, 2620 Breitenau, Telefon 02635/6991994
www.bwv.at

EP:Mein Elektroladen
Tel.: 02630/38558
www.ep.at/meinelektroladen

IMPRESSUM: Medieninhaber und Verleger

Gesangverein Breitenau "Pro Musica" | Kirchenplatz 7 | 2624 Breitenau

Email: info@promusicabreitenau.at